



Bericht des AStA

Studierendenparlament am 14. Dezember 2015

Inhaltsverzeichnis

Vorsitz	4
IT.....	4
Clubticket.....	4
Elektronische Studierendenakte.....	4
Preisverleihung Kreativität im Studium	5
Feierstunde anlässlich der 70-jährigen Wiedereröffnung der Uni Göttingen	5
Treffen mit Promovierendenvertretung.....	5
Öffentlichkeitsarbeit	6
Semestertickets.....	6
Kulturbereich.....	7
Finanzen	7
Nachtragshaushalt	7
Ordnungsänderungen	8
Modernisierung des Zahlungsverkehrs im AStA.....	8
Veranstaltungsprüfkommission	8
Ausschreibung der studentischen Revisoren.....	9
Sprechzeiten und Beratung.....	9
Hochschule	9
Zugang von Hochschulgruppen ins LSG.....	9
Hochschulgruppenverzeichnis	9
Augusta-Information.....	9

Unterstützung des StuPa-Präsidiums	10
Vertretung für Studierende mit Beeinträchtigungen.....	10
Beschäftigung mit dem Forum Wissen	10
Überarbeitung von FinO und Orgs	10
Anpassung der Wahlordnung.....	10
SQK-Zahlungen der UMG.....	10
Tagesgeschäft	11
Soziales	11
Wohnen.....	11
Vertretung für Studierende mit Beeinträchtigung (Gender und Diversity)	12
Zur Vorbereitung auf die LeHMSO – Sitzung im Januar	12
Sprechstunden Sozialeferat – hier Weihnachtsferien.....	12
Was sonst noch war und ist:	12
Außenreferat	13
Vernetzungstreffen: AStA Oldenburg.....	13
Positionspapier Wohnraumangel	14
LAK und fzs.....	14
Netzwerk Niedersachsen.....	14
Vernetzung mit Entscheidungsträgern.....	15
Sachbearbeiter/innen des AStA.....	16

Vorsitz

IT

Es wurde neuer IT-Bedarf angeschafft und dadurch der Festplattenspeicher eines Rechners deutlich aufgestockt. Darüber hinaus wurden zwei weitere Rechner beschafft, wovon einer für das Außenreferat dienen soll und der andere am Nordcampus die Arbeit des Sozialreferats erleichtern wird. Darüber hinaus wurde klassisches Troubleshooting insbesondere am Rechner des Sekretariats betrieben.

Clubticket

Der Vorsitzende unterstützte das StuPa-Präsidium bei der Auswertung der Unterschriften des Clubtickets.

Elektronische Studierendenakte

Am 26.11. fand ein Treffen zwischen dem Vorsitzenden und dem Hochschulreferenten einerseits sowie den Verantwortlichen für die Einführung der elektronischen Studierendenakte Herrn Radenbach und Frau Neuhaus andererseits statt. Dieses diente dem Austausch über die geplante Einführung einer elektronischen Studierendenakte. Vor allem unter dem Gesichtspunkt Datensicherheit und Vereinfachung der Prozesse für Studierende wurde über die entsprechende Einführung debattiert.

Allerdings wurde bereits recht schnell klar, dass der Prozess noch sehr im Entstehen begriffen ist. Erst ab diesem Monat werden erstmals Prüfungsämter einbezogen. Langfristig sollen damit sogar, sofern das gelingt, Prüfungseinsichten online erfolgen können. Jedoch wurde vor allzu hohen Erwartungen gewarnt.

Preisverleihung Kreativität im Studium

Der Vorsitzende nahm erneut als Vertreter der Studierendenschaft an der Verleihung des Preises „Kreativität im Studium“ teil und nutzte die Gelegenheit, sich mit einigen Ausgezeichneten über ihre Arbeiten zu unterhalten und ihnen Unterstützung bei sich ihnen stellenden Problemen angeboten.

Feierstunde anlässlich der 70-jährigen Wiedereröffnung der Uni Göttingen

Am 2. Dezember dieses Jahres fand eine gemeinsame Festveranstaltung des AStA und der Universität anlässlich dieser Wiedereröffnung statt.

Zwei Zeitzeuginnen berichteten von ihren Erfahrungen, eine Wissenschaftlerin setzte dies in Kontext und im Anschluss wurde der Film „Der Ruf“ gezeigt, der die fragwürdige Besetzungspraxis von Lehrstühlen nach dem Ende des Krieges filmisch aufarbeitet.

Die beiden Zeitzeuginnen wurden außerdem als Ehrenmitglieder in den Alumni-Verein der Universität aufgenommen, wozu ihnen der AStA recht herzlich gratulierte.

Treffen mit Promovierendenvertretung

Der AStA ist erneut mit der in Gründung befindlichen Promovierendenvertretung zusammengetroffen, die derzeit maßgeblich aus den Sprechern und Sprecherinnen der Göttinger Graduiertenschulen besteht. Aktuell ist geplant, deren Struktur gemeinsam mit der Rechtsabteilung in juristische Formen zu gießen. In Gesprächen des Vorsitzenden und des Hochschulreferenten am Donnerstag, 10.12., mit der Promovierendenvertretung zeichnete sich ab, dass die von der Rechtsabteilung vorgeschlagene Struktur einer Be-

setzung durch Promovierendenvollversammlungen als impraktikabel angesehen wird und stattdessen trotz aller organisatorischer Probleme eine Anbindung an die regulären Hochschulwahlen angestrebt wird.

In Abstimmung mit dem Senat soll baldmöglichst nach Verabschiedung des neuen NHG diese Struktur festgeschrieben und vereinbart werden. Jedoch wird es keine Lösung vor Anfang 2017 dafür geben.

Öffentlichkeitsarbeit



Das Team für Öffentlichkeitsarbeit hat eine Reihe neuer Plakate für das Sozialreferat erstellt.

Ansonsten stand primär die Erstellung der neuen Ausgabe der AStA-Publikation „druckreif“ im Vordergrund. Diese soll ab dieser Woche verteilt werden.



Semestertickets

a) Bus- und Bahnsemesterticket

Es wurden Fragen von Studierenden wegen des Tickets beantwortet.

Darüber hinaus wurde mit den Bahnunternehmen und der GöVB über die Angebote des Semestertickets verhandelt. Die Ergebnisse erfolgen später unter dem eigenen Punkt Urabstimmung.

b) Kulturticket

Im Bereich des Kulturtickets wurde erstens mit den ansässigen Fachschafträten der HAWK und zweitens mit der Auszubildendenvertretung über eine Integration in die Angebote des Kulturtickets gesprochen.

Darüber hinaus wurde abschließend mit den betreffenden Kultureinrichtungen über Preise verhandelt. Ergebnisse werden auch hier unter dem eigenständigen Punkt Urabstimmung vermeldet.

Kulturbereich

„Norbert erklärt die Welt“ mit Volker Strübing

Am 7.12. fand eine Veranstaltung mit dem mehrmaligen Meister im deutschsprachigen Poetry Slam, Volker Strübing, statt. Dieser bot ein sehr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Die Kosten sind vergleichsweise gering, so dass nur von geringen Ausgaben ausgegangen werden kann. Zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichts kann noch keine abschließende finanzielle Bewertung der Veranstaltung erfolgen.

Finanzen

Nachtragshaushalt

Es wurde ein Nachtragshaushaltsplan erstellt, der Nachzahlungen für Sozialversicherungsbeiträge für Referenten sowie eine entsprechende Mehrumlage durch Änderung der Beitragsordnung vom 27.04.2015 bzw. eine höhere Zahl von Beitragszahlern berücksichtigt. Zusätzliche Positionen bei Rückstellungen wurden zudem ergänzt. Einige Einnahmen- und Ausgabenpositionen wurden an tatsächliche Ist- Werte angepasst. Bedingt durch die Mehrumlage erhöhen sich die Budgets für Fachschaften und Fachgruppen, usw. deutlich.

Ordnungsänderungen

Für die Finanzordnung sowie für die Organisationssatzung wurden Änderungsvorschläge erarbeitet, die am 15.12.2015 mit Vertretern der Rechts- und der Wirtschaftsabteilung beraten werden sollte. Ein früher geplanter Beratungstermin musste leider verschoben werden.

Modernisierung des Zahlungsverkehrs im AStA

Durch Beratungsgespräche mit der Sparkasse Göttingen wurde überprüft, inwieweit es Möglichkeiten zum Onlinebanking gibt, die mit den Regelungen der Finanzordnung vereinbar sind. Es hat sich dabei gezeigt, dass die Online- Softwarelösung „s-firm“ durchaus mit den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen der FinO vereinbar wäre. Zurzeit wird im AStA eine Demoversion ausprobiert. Da die Software jedoch sehr umfangreich ist erfordert eine Einarbeitung viel Zeitaufwand, sodass es momentan fraglich erscheint, ob eine Modernisierung des Zahlungsverkehrs bis zum Ende der Legislaturperiode gelingt.

Veranstaltungsprüfungskommission

Eine Sitzung der Veranstaltungsprüfungskommission hat am 10.10.2015 stattgefunden. Als neuer Vorsitzender der Veranstaltungsprüfungskommission wurde Florian Büker (ADF) gewählt. Frau Ludwig von der Wirtschaftsabteilung der Universität war als beratendes Mitglied ebenfalls anwesend. Vertreter der Oppositionshochschulgruppen waren nicht anwesend. Alle Prüflisten, die bis zum Sitzungsdatum vorlagen, wurden überprüft. In einzelnen Fällen wurden Kalkulationen und Prüflisten unvollständig, beziehungsweise fehlerhaft ausgefüllt. Es wurde zudem erneut beschlossen, über weitere Prüflisten im Rahmen eines Umlaufverfahrens zu beraten.

Ausschreibung der studentischen Revisoren

Die Ausschreibung für zwei studentische Revisoren wurde hochschulöffentlich vorgenommen. Die Ausschreibung erstreckt sich auf einen Zeitraum von 6 Wochen und endet am 31.01.2016. Bewerbungen werden im Finanzreferat entgegen genommen.

Sprechzeiten und Beratung

Beratung und Bearbeitung von Auszahlungsanordnungen erfolgen bis zum 18.12.2015. Ab dem 05.01.2016 steht das Team des Finanzreferates wieder zu den altbekannten Zeiten mittwochs und donnerstags jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr sowie nach Absprache zur Verfügung.

Hochschule

Zugang von Hochschulgruppen ins LSG

Laut Benutzungsordnung dürfen bereits heute politische Hochschulgruppen das LSG Campus nutzen, in der Praxis wurde dies allerdings nicht umgesetzt. Ich habe mich wiederholt mit der Leiterin Benutzung SUB getroffen um ein Verfahren zu entwickeln, welches die Nutzung ermöglicht. Zusätzlich wird gerade eine Ordnungsänderung angestrebt, welche allen registrierten Hochschulgruppen die LSG-Nutzung ermöglicht.

Hochschulgruppenverzeichnis

Das Hochschulgruppenverzeichnis des AStAs wurde weiter aktualisiert, zusätzlich wird aktuell an einem neuen Layout gearbeitet.

Augusta-Information

Ich habe dem zuständigen Redakteur der Augusta erklärt, was wieso und weshalb im Januar an der Uni gewählt wird.

Unterstützung des StuPa-Präsidiums

Bei der Überprüfung der Unterschriftenlisten haben meine Sachbearbeiter und ich das Präsidium des Studierendenparlamentes aktiv unterstützt.

Vertretung für Studierende mit Beeinträchtigungen

Gemeinsam mit dem Sozialreferat habe ich die Fachschaften über die bevorstehende Sitzung und die Notwendige Benennung in die VfSB informiert. Zusätzlich habe ich die notwendigen Formulare entwickelt.

Beschäftigung mit dem Forum Wissen

Durch die freundliche Zusendung des Erstellungskonzeptes des Forums Wissen, konnte der AStA dies gemeinschaftlich überprüfen, sodass ich im kommenden Senat Stellung beziehen werden kann.

Überarbeitung von FinO und Orgs

Gemeinsam mit dem Vorsitzenden und dem Finanzreferent habe ich kleine Verbesserung durchgeführt, welche momentan zu Korrektur in der Rechtsabteilung liegen.

Anpassung der Wahlordnung

Gemeinsam mit den weiteren studentischen Mitgliedern des Wahlausschusses wurde eine, heute noch zu behandelnde, Änderung der Wahlordnung erarbeitet.

SQK-Zahlungen der UMG

Nachdem es Differenzen mit der UMG über die Höhe des zu entrichtenden Betrages der UMG in den zentralen Topf der SQM gab, konnte ich einen Stellungnahme für den Senat erarbeiten.

Tagesgeschäft

Neben dem alltäglichen Geschäft (Kontakt und Information von Hochschulgruppen, Fachschaftsräten etc.) konnte ich einem Kommilitonen aus der Bio helfen, nach einem halben Jahr, ein vollständiges und zusätzlich englisches Zeugnis zu bekommen. Im Rahmen einer Anfrage aus dem Fachschaftsrat Agrarwissenschaften konnte ich recherchieren, dass die durch den Fakultätsrat geplante Aussetzung der Immatrikulation in den Msc. Agrarwissenschaften nicht rechtens war.

Soziales

Wohnen

Die Notunterbringung für wohnungslose Erstsemester*innen im Ibis-Hotel fand guten Zuspruch.

Das Gespräch mit Herrn Kaiser (Referent des Oberbürgermeisters) am 30.11.2015 um 14 Uhr ergab Folgendes:

- Es wurde bedauert, dass keine Kommunikation zwischen dem AStA und der Stadt Göttingen stattfand.
- Im Rahmen der beabsichtigten Mietpreisbremse ist noch kein qualifizierter Mietspiegel geplant.
- Keine ersichtlichen Ergebnisse hinsichtlich der Groner Landstraße 9a.
- Entgegen der Aussage des Herrn Kaiser, wurde einige Tage das Telekom-Gebäude an die Stadt Göttingen verkauft, um nun Geflüchtete unterzubringen. Keine Kommunikation mit dem AStA fand diesbezüglich statt, um auch Studierenden die Möglichkeit zu geben, sich ggf. hierfür zu engagieren. Diesen Sommer stand auch niemand der

Idee offen gegenüber, Geflüchtete und Studierende gemeinsam unterzubringen.

- Im Ergebnis wurde deutlich gemacht, dass es so nicht weitergeht. Die Stadt soll sich an Wohnraumprojekten des AStA beteiligen oder zumindest kommunizieren. Wie in Köln soll durch den zukünftigen AStA eine Wohnraumprojektgruppe gebildet werden. Ein weiteres Gespräch mit dem Oberbürgermeister ist im Januar/Februar 2016 beabsichtigt. Herr Kaiser steht für Fragen seitens des AStA ebenfalls offen.

Vertretung für Studierende mit Beeinträchtigung (Gender und Diversity)

Am 11.12.2015 fand die 1. Konst. Sitzung statt. Jedoch waren wir nicht beschlussfähig. Trotzdem wurden folgende Punkte besprochen (mündlich).

Folgende Fachschaften haben trotz mehrmaliger Erinnerung durch Sören und mich, noch immer keine VfSB benannt oder zum Teil nicht einmal ausgeschrieben: Agrar, Geo, Forst, Chemie, Wiwi und Philo.

Ende Januar/Anfang Februar 2016 werde ich erneut laden, sodass VfSB-Sprecher*innen und VfSB-Finanzreferent*innen gewählt werden können.

Zur Vorbereitung auf die LeHMSO – Sitzung im Januar

Bitte noch einmal die ladungsfähigen Adressen und EMail-Adressen prüfen. Es wird wieder vorab per Mail als Anlage, sodann postalisch geladen.

Sprechstunden Sozialeferat – hier Weihnachtsferien

Vom 21.12.2015-03.01.2016 finden keine Sprechstunden statt.

Was sonst noch war und ist:

- Elterncafé am 16.12.: Kinder-Weihnachtsfest

- Weiteres (letztes) Elterncafé für WiSe 2015/16 beabsichtigt → entweder Ende Januar oder Anfang Februar 2016 (bereits Info an Eltern rausgegeben).
- fzs-Sitzung AS – SoPo 27.11.-28.11.: Erstellung eines Fragenkataloges zur studentischen Krankenversicherung auch gemeinsam mit Versicherungsträgern, viel zu Urteilen der Sozialgerichte erarbeitet (u.a. Anrechenbares Einkommen von Promovierenden, welche Bücherstipendien erhalten)
- 30.11.2015 Besuch des Vortrages: „Trans*Personen“
- 04.12.2015: Schulung Sozial SBs zur Studienfinanzierung und Änderungen des BAföG
- Ab Montag, den 14.12. gibt es wieder Geschenktaschen für Studierende mit Kind.
- Gemeinsame Veranstaltung mit GEW-HSG: „Jobben im Studium“ am 26.01.2016 ab 18 Uhr im ZHG 005.

Außenreferat

Vernetzungstreffen: AStA Oldenburg

Am 07. Dezember habe ich mich zu einem kurzen Treffen mit der Vorsitzenden des AStA der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in Hannover getroffen. Wir sind übereingekommen, dass eine Zusammenarbeit und ein regelmäßiger Austausch unserer beiden Studierendenschaften großes Potential hätten.

Deshalb werden uns einige Vertreter des AStA der Uni Oldenburg am 15. Dezember besuchen, um sich mit dem Göttinger AStA zu vernetzen. Diesbezüglich scheinen die Kollegen aus Oldenburg bereits einige Ideen entwickelt zu haben, die sie mit uns erörtern möchten. Außerdem wollen Sie sich Tipps und Hilfestellung von den Mitarbeiter/innen unseres AStA einholen,

da sie ebenfalls ein Kultursemesterticket einführen und ihr Bahnsemesterticket verbessern wollen. Das Treffen soll außerdem dem allgemeinen Austausch dienen.

Positionspapier Wohnraummangel

Außerdem arbeiten wir zurzeit an einem Positionspapier zum Wohnraummangel, ähnlich wie schon zur NHG-Novelle. Inhaltlich wird der Ansatz vertreten, das Göttinger Umland für Studierende attraktiver zu machen.

LAK und fzs

An den fzs haben wir einen Antrag auf Fördermitgliedschaft bereits vor einigen Wochen postalisch gestellt. Enrico konnte in Erfahrung bringen, dass dieser auch angekommen ist. Darauf hat der fzs noch nicht reagiert. Letzteres hat möglicherweise mit den aus Sicht des fzs noch ausstehenden Geldforderungen zu tun.

Der LAK gegenüber hat der AStA ebenfalls erklärt, wieder beitreten zu wollen und darum gebeten uns über Zeit und Ort der nächsten Sitzung in Kenntnis zu setzen. Hierauf wurde bislang nicht reagiert. Wir vermuten, dass die LAK an einer Zusammenarbeit mit dem Göttinger AStA nicht interessiert ist.

Netzwerk Niedersachsen

Das nächste Treffen des Netzwerk Niedersachsens wird voraussichtlich Ende Januar stattfinden. Auch hier wird der AStA den Wohnraummangel thematisieren und sich dafür einsetzen, die Rolle der Landesregierung beispielsweise beim sozialen Wohnungsbau kritisch zu beleuchten. Im Übrigen erwarten wir auch von den anderen Hochschulen Input. Abgestimmt werden muss außerdem ein regelmäßiger Turnus für unsere Treffen, damit eine gewisse Kontinuität eintritt.

Vernetzung mit Entscheidungsträgern

Frau Dr. Gabriele Andretta MdL wird am 03. Februar zu uns in den AStA kommen, um mit uns über die aktuelle Hochschulpolitik im Allgemeinen und die für den Hochschulstandort Göttingen im Speziellen relevanten Themen zu diskutieren.

Sachbearbeiter/innen des AStA

Vorname	Name	Position	Zugeordnetes Referat
Berit	Aldag	Mobilitätsticket	Vorsitz
Anika	Bittner	Kulturticket	Vorsitz
Thomas	Deppe	Corporate Identitiy und Layout	Vorsitz
Severin	Dieterle	Sozialberatung 2	Soziales
Jan	Hackmann	IT-Betreuung	Vorsitz
Jonatan	Hoffmann	Online Betreuung	Vorsitz
Sarah	Holtz	Kultur 1	Vorsitz
Michael	Jayalath	Öffentlichkeitsarbeit	Vorsitz
Max	Lemm	Layout	Vorsitz
Cornelius	Meyer im Hagen	Projektcontrolling	Finanzen
Nadja	Ochi	Sozialberatung 1	Soziales
Lennart	Paß	Verwaltung Finanzen	Finanzen
Sina	Rexa	Erstsemesterbetreuung	Hochschule
David	Schmidt	Kultur 2	Vorsitz
Tobias	Schönheit	Hochschule	Hochschule
Gereon	Stieler	Außen	Vorsitz